

Absorption, Verteilung, Metabolismus und Ausscheidung körperfremder Substanzen sind Gegenstand von Kapitel 15 auf 31 Seiten. Das Kapitel berührt alle wesentlichen Aspekte und ist von der Wahl der Beispiele speziell auf toxische Substanzen ausgelegt. Ein Abschnitt „Ion-trapping“ erklärt z. B. die An- oder Abreicherung von sauren oder basischen Verbindung in Körperräumen mit abweichendem pH-Wert. Bei der Metabolisierung wird auf die Bildung von chiralen Produkten (z. B. bei Temazepam aus Diazepam) hingewiesen. Ein Abriss der *Pharmakokinetik* wird auf 32 Seiten im Kapitel 16 gegeben. Methoden zur Gewinnung pharmakokinetischer Parameter in Zwei- und Mehrkompartiment-Modellen sowie von modell-unabhängigen Parametern werden beschrieben und Wege zur Interpretation mit Hilfe solcher Parameter auch an Beispielen aufgezeigt (Rückrechnung, Rückschlüsse auf Dosis, Art oder Zeit der Applikation). In einem Abschnitt Toxikokinetik werden die Anwendungsmöglichkeiten auf therapeutische Maßnahmen, aber auch die Grenzen an den Beispielen von 2,4-Dichlorphenoxyessigsäure und von Paracetamol gezeigt. Im letzten Kapitel (31 Seiten) geht es um die *klinische Interpretation der analytischen Ergebnisse*. Die Komplexität dieser Aufgabe wird anhand der vielfachen zu berücksichtigenden Einflüsse und Randbedingungen inklusive etwas ausführlicher behandelte Pharmakogenetik sowie Enzyminduktion und -inhibierung deutlich gemacht. Aktuelle Datensammlungen in Buchform und im Internet sind angegeben.

Insgesamt handelt es sich bei diesem Buch um eine umfassende, gründliche, übersichtliche, aktuelle und praxisnahe Darstellung der analytischen Toxikologie auf hohem Niveau. Der Text wird durch die vielen Abbildungen verständlich illustriert und durch die zahlreichen Tabellen im Informationsgehalt ergänzt. Vorschriften, Leitsätze und Methodenübersichten sind in grau unterlegten „Boxen“ hervorgehoben. Die zahlreichen und aktuellen Literaturhinweise zu jedem Kapitel zeugen von der gründlichen Arbeit der Autoren und vermitteln einen leichten Zugang zu vertieften Informationen. Daher kann dieses Buch als wertvolle Wissensquelle sowohl für den Einstieg als auch für den Fortgeschrittenen in der analytischen Toxikologie sehr empfohlen werden.

Jetzt in der Geschäftsstelle der GTFCh erhältlich

Tagungsband zum
XV. GTFCh – SYMPOSIUM
18. – 21. April 2007 in Mosbach

Herausgegeben von
Fritz Pragst und Rolf Aderjan

Gesellschaft für Toxikologische und Forensische Chemie

Bad Vilbel 2008

ISBN 978-3-00-023794-2

68 interessante Beiträge auf 639 Seiten zu folgenden Themen:

- **Toxikologische Aspekte der Fahreignung:**
Drogengrenzwerte in der EU · Beurteilungskriterien · Einschreiten der Polizei bei Verkehrsteilnahme unter Drogen · Cannabiswerte im Blut und Fahreignung · Die Haarprobe in der Fahreignungsdiagnostik · Gewährung der Fahrerlaubnis bei Methadonpatienten
- **Straftaten mit K.O.-Mitteln:**
Toxikologische und neurobiologische Grundlagen · Beweissicherung durch Haaranalyse · Begutachtung in drogenassoziierten Sexualdelikten · Bromazepam im Kakao · Giftmord mit Chloralose · Manipulation von Lebensmitteln mit Benzodiazepinen · Schnelles und empfindliches Screening mit LC-ao-TOF
- **Toxikokinetik - Variationen durch Genetik oder Interaktion:**
Grundlagen und Beispiele · Plasmaspiegel von Tramadol und O-Desmethyltramadol bei CYP2D6 Genotypen · Inhibierung von Benzodiazepinen und Opiaten im Phase II-Metabolismus · Genetischer Polymorphismus und psychotische Cannabis Vulnerabilität · Kinetik des Glucuronids von THC-COOH · Genotyp und Toxizität von Antidepressiva · In-vitro Inhibierung des Methadonmetabolismus · Inkorporation psychedelischer Substanzen im Gehirn
- **Klinische Toxikologie und Therapeutic Drug Monitoring:**
Paradigmenwechsel bei der Giftentfernung · Enantioselektive Quantifizierung von Methadon · Toxikologisches Screening nach REMEDI · Metabolismus und toxikologische Analyse neuer Designerdrogen · Als Arzt bei großen Raveparties · Benzodiazepine und Barbiturate mittels HS-SPME-GC-MS
- **Marker des Drogen- und Alkoholabusus:**
LC/TOF-MS-Nachweis von Acetaldehyd-Addukten an Hämoglobin · Pflasterest für Fettsäureethylester · Derivative Headspace-Festphasenmikroextraktion zur Prüfung auf Cannabis- und Alkoholmissbrauch · Suche nach THC-COOEt als Marker für kombinierten Alkohol- und Cannabismissbrauch · Δ^9 -Tetrahydrocannabinolcarbonsäure A als Marker für Cannabiskonsum · d6-Ethanol als interner Standard zur GC-Alkoholbestimmung
- **Neues über illegale Drogen und ihre Analytik:**
Moderne Methoden zur Anzucht von Cannabispflanzen · MS/MS Referenzspektrenbibliothek · Ionenmobilitätsspektrometrie für Heroin und Cocain · N-Hydroxyethyl-3,4-MDA · Kapillarelektrophorese-ESI-MS-MS-Kopplung · Identifizierung chiraler Drogen durch CE-ESI-MS · Viagra-Imitate · Folgen des Konsums von Mohnlebensmitteln · Pharmakologische Charakteristik von Designersteroiden · Schätzung der Messunsicherheit
- **Aufklärung von Vergiftungen:**
LC/MS/MS von Herzglycosiden · Oligopeptide von Giftpilzen durch CE-ESI-MS · Ritalinsäure in Autopsiematerial · Automatisches Screening durch Online-Extraktion und HPLC-DAD · Spezifizierung von Arsen in Fischprodukten · Analytical Task Forces bei der Feuerwehr Mannheim · Harry Potter und die Toxikologie

Bestellung:

Die Teilnehmer erhielten den Band im Rahmen der Teilnehmergebühr zugesandt.

Für weitere Interessenten besteht die Möglichkeit, ihn bei der Geschäftsstelle der GTFCh käuflich zum Preis von 40,- Euro zu erwerben.